

Autor/-in: Simon Janßen**Seite:** 24**Ausgabe:** Hauptausgabe**Mediengattung:** Tageszeitung**Weblink:** <https://rp-online.de/106320143>¹ von PMG gewichtet 01/2024² von PMG gewichtet 7/2023**Jahrgang:** 2024**Auflage:** 12.795 (gedruckt)¹ 13.819 (verkauft)¹
14.186 (verbreitet)¹**Reichweite:** 0,040 (in Mio.)²**AVE (Print):** 2.332 EUR (ungewichtet)

Japanische Generalkonsulin zu Gast bei der ISR in Neuss

NEUSS (jasi) Die japanische Generalkonsulin in Düsseldorf, Setsuko Kawahara, hat bei einem Besuch der ISR International School on the Rhine am Standort in Neuss enge Kooperationen mit der internationalen Schule angekündigt. „Dass sich so viele japanische Familien im Rheinland so wohl fühlen, hat auch mit der guten Auswahl an Schulen für die Kinder in der Region zu tun“, betonte Generalkonsulin Kawahara bei dem

Besuch. „Da mehr als 100 japanische Kinder die ISR besuchen, spielt die ISR eine wichtige Rolle sowohl für die hiesige japanische Gemeinde als auch für die Vielfalt der Kultur und Internationalität der Region.“

Japanische Grundschul Kinder der ISR begrüßten jetzt die Generalkonsulin und übergaben ihr im Namen der ISR eine Spende für die Erdbebenopfer auf der Halbinsel Noto. Zuvor hatten die Kinder dazu informati-



Die japanische Generalkonsulin Setsuko Kawahara (r.) beim Besuch der ISR in Neuss.

FOTO: ISR

ve Plakate gebastelt und sich für den guten Zweck zusammen mit ihren beiden japanisch-Lehrerinnen engagiert. Verabredet wurden im Zuge des Besuchs darüber hinaus Möglichkeiten der Zusammenarbeit im Hinblick auf Veranstaltungen an der Schule, die der internationalen Schülerschaft an der ISR japanische Traditionen und Bräuche näherbringt.

Peter Soliman, Geschäftsführer der Gesellschafter der ISR, betonte

die gute Zusammenarbeit auf allen Ebenen: „Das Generalkonsulat ist für uns ein wichtiger Ansprechpartner, weil wir so viele Hinweise und Möglichkeiten bekommen, um auf die Bedürfnisse der Familien noch besser eingehen und bei Bedarf helfen zu können.“ Aktuell sind so viele japanische Kinder an der ISR wie nie zuvor. Soliman: „Die japanischen Familien engagieren sich bei Schulveranstaltungen und im

Schulleben der ISR ganz besonders und teilen unsere Werte, die wir hier an der ISR verkörpern.“ Insgesamt sind 60 unterschiedliche Nationen unter den ISR-Familien vertreten. Die ISR mit den drei Standorten in Neuss, Düsseldorf und Meerbusch ist eine privat geführte internationale Ganztagschule. Mehr als 1000 Schüler aus der Region und aus aller Welt bereiten sich auf international anerkannte Schulabschlüsse vor.